

Produktname: Laktatdehydrogenase-Isoenzym V Kaninchen-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMRe21598

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:36kD;Observed MW:36kD

Antigen-Informationen

Genname	LDHA PIG19
Alternative Namen	
Gen-ID	3939.0
SwissProt ID	P00338
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen Lactatdehydrogenase-Isoenzym V

Hintergrund

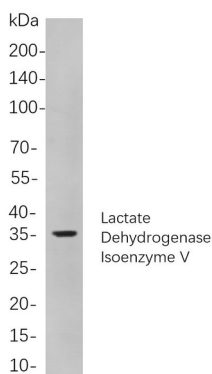
Zelluläre Lokalisation: Zytoplasma. Das von diesem Gen kodierte Protein katalysiert die Umwandlung von L-Laktat und NAD zu Pyruvat und NADH im letzten Schritt der anaeroben Glykolyse. Das Protein kommt vorwiegend im Muskelgewebe vor und

gehört zur Familie der Laktatdehydrogenasen. Mutationen in diesem Gen wurden mit Belastungsmyoglobinurie in Verbindung gebracht. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. Das menschliche Genom enthält mehrere nicht-transkribierte Pseudogene dieses Gens. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2008]

Forschungsbereich

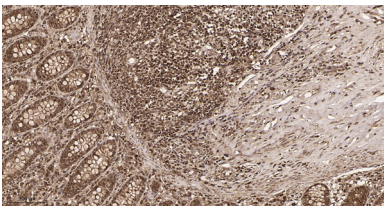
-

Bilddaten

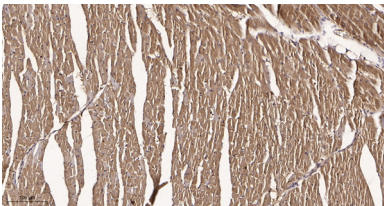


Western-Blot-Analyse von Lysaten aus A431-Zellen

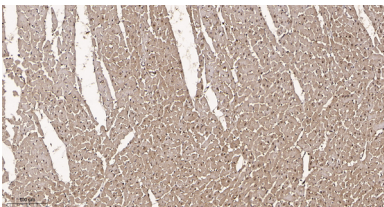
unter Verwendung eines monoklonalen Kaninchen-Antikörpers gegen die Laktatdehydrogenase-Isoenzym V. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Appendixgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen Laktatdehydrogenase-Isoenzym V wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mausherzgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen Laktatdehydrogenase-Isoenzym V wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenherzgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper gegen Laktatdehydrogenase-Isoenzym V wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).